

Blickpunkt Luftwaffe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **88 (2013)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

 DEUTSCHLAND

Im Juli unterzeichnete das Bundesministerium der Verteidigung und Eurocopter einen Vertrag über 15 leichte Mehrzweckhelikopter (LUH – Light Utility Helicopter)



Helikopter Eurocopter EC645 T2 für das Kommando Spezialkräfte.

des Typs EC645 T2. Die Maschinen dienen vor allem zur Unterstützung von Einsätzen des Kommandos Spezialkräfte (KSK). Ab Ende 2015 bis Mitte 2017 sollen 15 Exemplare des leistungsstärksten Modells der bewährten EC145-Familie der Bundeswehr zufliegen. Der Vertrag mit einem Gesamtvolumen von 194 Millionen Euro umfasst neben den Helikoptern auch die entsprechenden Ausrüstungspakete für die Durchführung von Spezialeinsätzen des KSK.

Stationiert werden sollen die Maschinen nach derzeitiger Planung beim neu aufgestellten, der Luftwaffe zugehörigen Helikoptergeschwader 64 in Laupheim. Dort war in der alten Bundeswehrgliederung das Special Operations Forces (SOF) Element der Fliegenden Gruppe 251 stationiert.

 KANADA

Die Royal Canadian Air Force (RCAF) konnte ihren ersten neuen CH-47F Chinook übernehmen. Das kanadische Vertei-



Transporthelikopter CH-47F Chinook.

gungsministerium hat bereits im Sommer 2009 bei Boeing einen Kaufvertrag über fünfzehn modernste CH-47F-Chinook Helikopter unterzeichnet. Die Maschinen kosteten inklusive der üblichen Serviceleistungen 1,2 Milliarden US-Dollar.

Die CH-47F-Chinook-Helikopter heben sich von den Vorgängerversionen durch eine überarbeitete Zelle, stärkere Triebwerke und eine moderne Avionik mit Glascockpit-Instrumentierung ab. Alle fünfzehn CH-47F-Helikopter sollen bis Mitte 2014 an Kanada ausgeliefert sein.

 RUSSLAND

Ab 2014 werden die russischen Luftstreitkräfte die offizielle Flugerprobung der Suchoi T-50 aufnehmen, deren erster Abschnitt 2015 abgeschlossen sein soll. Derzeit läuft eine Erprobung im Flugtestzentrum Schukowski. Dort sind sechs Exem-



Russisches Kampfflugzeug der fünften Generation Suchoi T-50.

plare des Musters verfügbar. Vier dienen der Flugerprobung, eines ist für statische Versuche vorgesehen und eines dient der Systemintegration.

Das einsitzige Flugzeug hat Stealth-Eigenschaften und erreicht ohne Nachbrenner Überschallgeschwindigkeit. Unter der Bezeichnung Fifth Generation Fighter Aircraft (FGFA) plant Indien die Beschaffung einer zweisitzigen Variante.

 SPANIEN

Der erste in Spanien montierte Eurocopter Tiger HAD/E absolvierte am 29. Juli 2013 seinen Jungfernflug. Die Maschine mit der Kennung HAD/E-5002 wird die erste bei Eurocopter Spanien in Albacete montierte Maschine sein, die in der spanischen Heeresfliegertruppe (Fuerzas Aeromóviles del Ejército de Tierra/FAMET) Dienst leisten wird. Sie soll Ende 2013 ausgeliefert werden. Die Spanier verfügen bereits über einen Tiger in der Hélicoptère d'Appui et Destruction/HAD-Variante (Kennung: HAD/E-



Erstflug des in Spanien montierten Eurocopter Tiger HAD/E.

5001), der allerdings im französischen Mariagne entstand. Er durchlief ab 2010 die Qualifizierungen und Zertifizierungen.

Die spanischen Streitkräfte verfügen weiterhin über sechs HAP/E-Varianten des Tiger, die ebenfalls in Mariagne montiert wurden. Sie sind bereits im Einsatz, darunter auch in Afghanistan.

 KAMERUN

Kameruns Luftwaffe konnte kürzlich bei Airbus Military das im Juni 2012 bestellte, mittelschwere CN235-Transportflugzeug übernehmen. Beim CN235 handelt es sich um ein militärisches Transportflugzeug, das flexibel von kürzesten und unbefestigten Pisten eingesetzt werden kann. Angetrieben wird die CN235 durch zwei 1.870 PS starke General-Electric-CT7-9C3-Triebwerke.

Kamerun betreibt bereits drei C-130H-Hercules-Transportflugzeuge, die zwischen 1977 und 1982 eingeführt wurden. Zusätzlich ergänzt ein aus Israel stammender Arava 202 die Transportflotte Kameruns.

 USA

Ein Team des Herstellers Northrop Grumman Corporation und des Auftraggebers US Navy führte den Erstflug einer MQ-4 «Triton» durch. Die Triton ist eine Variante der



Seeaufklärungsdrohne MQ-4 «Triton».

«Global Hawk», die für die Aufklärung über See und im Küstenbereich vorgesehen ist. Der Erstflug dauerte 1,5 Stunden und verlief erfolgreich. Insgesamt sollen 68 Triton gebaut werden. Neben den USA beschafft voraussichtlich auch Australien die Aufklärungsdrohnen. Patrick Nyfeler